

## TERMINE

Für alle Veranstaltungen gilt die „3G Regel“, bei Kindern der Ninja-Pass

### Hl. Familie, 10, Puchsbaumplatz 9

Di 19.10.	17:00 Uhr	Jungschar
Mi 20.10.	15:00 Uhr	Seniorenclub
Mi 03.11.	15:00 Uhr	Seniorenclub

### Allerheiligste Dreifaltigkeit, 10, Alxingerg. 2

Mo 18.10.	14:00 Uhr	Seniorenclub
Mo 25.10.	14:00 Uhr	Seniorenclub
Do 04.11.		Erstkommunion-Elternabend

### St. Johann Ev., Keplerplatz 6

Di 19.10.	19:00 Uhr	Gemeindeausschuss
Mi 20.10.	19:00 Uhr	Elternabend Erstkommunion
Do 28.10.	15:00 Uhr	Seniorenclub
	18:00 Uhr	Pfarrleitungsteam
Do 04.11.	15:00 Uhr	Seniorenclub
	19:30 Uhr	Bibelrunde
Sa 06.11.	15:30 Uhr	Kindernachmittag – Kirchenbesichtigung

In der Nacht von Samstag, 30.10. auf Sonntag 31.10. werden die Uhren wieder um eine Stunde zurückgestellt.

## SONNTAG DER WELTKIRCHE 24. OKTOBER

Millionen Menschen sind im Gebet miteinander verbunden – die größte Solidaritätsaktion unseres Planeten: alle katholischen Pfarren weltweit sammeln für die ärmsten Diözesen und Länder. Eine „süße Tat“ können Sie setzen, wenn Sie die unglaublich guten Schokoprälinen kaufen, die nach den Gottesdiensten angeboten werden. Der Reinerlös der Jugendaktion kommt benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Afrika und Asien zugute. (Schulbildung, Berufsausbildung...)

## KINDER PFARRAKTUELL

Das „Kinder-PfarrAktuell“ ist wieder erschienen. Thema ist diesmal Allerheiligen und Allerseelen. Nehmen Sie gerne eines mit, für Patenkinder, Enkelkinder,...

### IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:  
Pfarre „Zum Göttlichen Wort“, Keplerplatz 6, 1100 Wien  
PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit - email: kanzlei@zumgoettlichenwort.at  
Für den Inhalt verantwortlich: Barbara Radlmair; Layout: Ernst Zeeh  
„PfarrAktuell“ ist ein Kommunikationsorgan der „Pfarre Zum Göttlichen Wort“ und erscheint 14-tägig, www.zumgoettlichenwort.at



## PfarrAktuell

Pfarre Zum Göttlichen Wort  
Eine Pfarre. Drei Gemeinden.

17.10.2021 – 31.10.2021/18

## WAS MACHT WIRKLICH REICH?

Ein weiser Mann lebte in den Bergen, und eines Tages fand er einen riesigen, wertvollen Diamanten.

Nach einer Weile kam ein armer Mann in seine Hütte und bat um ein wenig Essen. Der Weise lud ihn ein, und der Besucher aß sich satt.

Da entdeckte er in der Hütte den Diamanten. Und er bat den Weisen, ob er ihm den Edelstein geben könnte. Da nahm der Weise den Diamanten und schenkte ihn dem armen Besucher. Der zog überglücklich davon, denn mit dem Erlös dieses Steins würde er bis an sein Lebensende nie wieder materielle Sorgen haben müssen.

Am nächsten Morgen aber kam der Arme wieder zu dem Weisen und gab ihm den Edelstein zurück. „Ich habe die ganze Nacht nachgedacht“, sagte der arme Mann, „gib mir nicht den Diamanten.

Gib mir bitte das, was dich dazu gebracht hat, mir den Diamanten zu geben.“  
(nacherzählt von Thomas Bayer)

## ALLERHEILIGEN

Lieulich erscheinen oft die Legenden, die wir kennen – dabei waren Heilige oft auch sehr unbequeme, radikale Menschen. Sie konnten in ihrer Gottsuche und Nachfolge eine Zumutung sein – und gleichzeitig für die, die in ihrer Nähe leben konnten Lichtbringer, Hilfe und Liebe.

### Gottesdienste zu Allerheiligen, 1. November:

Hl. Familie:	09:30 Uhr Hl. Messe
Allerh. Dreifaltigkeit:	09:30 Uhr Hl. Messe
St. Johann:	09:30 Uhr Hl. Messe

MITTENDRIN,

## WEIL EINANDER ANVERTRAUT?

Wind und Kälte überraschen mich ja immer wieder nach dem Sommer. Die einsetzende Dunkelheit macht mich ein bisschen unrund – sie hat noch keine tröstliche Stimmung. All das ist jedes Jahr wieder – gleich oder zumindest ähnlich. Doch heuer ist es anders.

Da ist zum einen das, was als „Regierungskrise“ einen Titel gefunden hat. Doch dahinter steht das, was in mir Zorn spürbar werden lässt: Das sind nicht die strafrechtlich verfolgbaren Dinge, die dringend einer Aufklärung bedürfen.

Das ist der Teil, der ganz klar ist. Was meinen und wohl auch den Zorn von vielen anderen wachsen lässt, ist die Haltung, die dahinter steht. Machtstreben, das sich unwürdigst zeigt – da kann man zu den Politikern und Politikerinnen, eher zu den Parteien, stehen wie man mag.

Das ist respektlos. Ich mag es auch nicht mehr verstehen, dass man mit Freunden sich halt so austauscht, dass man halt auch „im Eifer des Gefechts“ schnell was Falsches schreibt.

Vielmehr frage ich mich, welche Haltung wird da allen Menschen gegenüber zuteil? Wo zeigen sich unsere Werte, die geschützt und gelebt werden müssen? Wer tritt dann noch ein für die Schwächeren?

Und dann naht das Datum des Tages, als vor einem Jahr ein grausames, schreckliches Attentat in der Wiener Innenstadt verübt wurde. Gewalt, Aggression, Hass – das waren die Auslöser dafür. Verantwortlich dafür selbstverständlich der, der diese Tat verübt hat. Verantwortlich die, die unterstützend mitgewirkt haben. Das ist klar.

Und trotzdem drängt sich in mir die Frage auf, wo liegt die Mitverantwortung einer Gesellschaft? Wo liegt unsere Verantwortung als Kirche?

Ja, wir haben genug vor unseren eigenen Türen zu kehren, wir haben viel zu tun, wenn wir Ungerechtigkeit in Systemen, auch im eigenen System Kirche anklagen müssen.

Aber trotzdem – wo liegt sie und wie können wir sie wahrnehmen?

ALLERSEELEN

In Liebe und Dankbarkeit wollen wir an die Menschen denken, die in diesem Jahr von uns gegangen sind. Wir laden Sie herzlich ein zu den Gottesdiensten in unseren Gemeinden zu **Allerseelen, 2. November** jeweils 18:30 Uhr (Allerheiligste Dreifaltigkeit, Hl. Familie und St. Johann)

SPIRITIME

Jeden Freitag bleiben die Türen der Kirche am Keplerplatz am Abend noch geöffnet – Zeit für Stille nach einem langen, anstrengenden, lauten Tag, Zeit im Hören von Texten und Musik zur Ruhe zu finden, das eigene Leben neu vor Gott zu bringen. Kerzenlicht und Gemeinschaft wärmen und berühren die Herzen. Herzliche Einladung zu kommen, zu verweilen, mitzudenken, einfach vor Gott da zu sein. **Jeden Freitag 19:30 Uhr, Kirche am Keplerplatz**

EINLADUNG ZUR FIRMVORBEREITUNG 2022

Ein Abend zur Information findet am **19. November 2021 um 18:00 Uhr, Alxingergasse 2** statt.

Bitte eine Kopie des Taufscheines und einen Materialbeitrag von € 20,- mitbringen – Anmeldungen und Informationen sind in den Kanzleien oder per Mail möglich.

Bitte vor dem 19. November per Mail an [kanzlei@zumgoettlichenwort.at](mailto:kanzlei@zumgoettlichenwort.at)

Die Firmung ist für 9. Oktober 2022 geplant!



**Anselm Grün: Zu Hause mit Gott. Dem Glauben einen eigenen Ausdruck geben, 2021 €18,50**

Auf der Suche nach etwas, das Halt gibt und Geborgenheit schenkt. Anselm Grün möchte mit diesem Buch spirituell suchende Menschen ermutigen, ihren eigenen Glauben zu entdecken, Formen zu finden,

diesen Glauben auszudrücken und dadurch neuen Halt in aller Unsicherheit zu finden. Er lädt dazu ein, den Glauben so zu gestalten, dass er das eigene Leben bereichert. Das Buch hält Impulse und Rituale für den Alltag bereit, aber auch Ideen für die spirituelle Gestaltung des Jahreskreises.